

Vereinsnachrichten der Trachtenmusikkapelle Zederhaus

Magazin der TMK Zederhaus

1 / 2013
3. Jahrgang
ZVR: 578696362



Aus dem Inhalt:

- Das Musikjahr 2013
- Musikerhochzeit
- Konzertwertung

Die Musik spricht für sich allein. Vorausgesetzt, wir geben ihr eine Chance.

(Yehudi Menuhin)

Vorwort

**Geschätzte Freunde der Trachtenmusikkapelle Zederhaus,
liebe Leserinnen und Leser unserer Musikzeitung!**



Unser Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu und so halten wir nun bereits die 3. Ausgabe unserer Vereinszeitschrift in Händen. Und es hat sich wieder etwas getan in den letzten Monaten - sogar sehr viel hat sich getan!

Im vergangenen Winter haben wir wieder sehr eifrig und konzentriert für unser Frühlingskonzert geprobt - 10 Gesamtproben und pro Instrumentengruppe 4 - 5 Registerproben. Daneben gab es noch eine Lehrprobe mit unserem Landeskapellmeister Christian Hörbiger und eine Generalprobe 2 Tage vor dem Konzert. Das viele Üben hat sich ausgezahlt - das Publikum war begeistert wie nie zuvor und so war es auch für uns Musikanten ein großer Genuss, dieses wunderbare Konzert an 2 Abenden spielen zu dürfen!

Im Frühjahr und im Sommer folgten Ausrückungen in Zederhaus aber auch in unseren Nachbargemeinden St. Michael und Muhr sowie im August in Unternberg. Im Juli waren wir 3 Tage am Bodensee zu Gast - siehe Seiten 8 und 9.

Auch bei privaten Freudentagen von Musikkollegen durften wir alle dabei sein - beim 60er von Peter Lassacher im April und bei der Hochzeit von unserem Flügelhornisten Johannes Kössler und seiner Julia in Mauterndorf.

Einen weiteren Höhepunkt haben wir uns noch für den Herbst aufgehoben - die Teilnahme an der Landeskonzertwertung des Salzburger Blasmusikverband. Nach 3-jähriger Pause war es an der Zeit, sich wieder der Herausforderung eines Konzertwertungsspiels zu stellen. In den Monaten September und Oktober wurde wieder fleißig geprobt - unter anderem auch mit den Gastreferenten Prof. Josef Steinböck sowie dem Schweizer Hans-Peter Blaser. Sie gaben uns wertvolle Tipps und eine gute Portion an Motivation mit auf den Weg. Gut vorbereitet und bester Laune starteten wir am So. 20. Oktober zum Wertungsspiel nach Salzburg und konnten mit einem souveränen Auftritt einen ausgezeichneten Eindruck bei der Jury hinterlassen - 91,70 Punkte in der anspruchsvollen Wertungsstufe C - das und die äußerst positiven Rückmeldungen der Juroren und von anwesenden Kapellmeisterkollegen war für uns alle der eindrucksvolle Beweis, dass sich unsere jahrelange Arbeit bezahlt macht! Wir gingen nach 2010 zum 2. Mal als Sieger dieser Wertungsstufe hervor!

Als krönender Abschluss des heurigen Jahres erfolgte am 30. Oktober in der Salzburger Residenz die Vergabe des "Salzburger Blasmusikpreises" durch den Landeshauptmann und den zuständigen Kulturlandesrat an Vertreter der TMK Zederhaus. Bei diesem Festakt wurden auch 3 Leistungsabzeichen in Gold an Musikanten der TMK Zederhaus übergeben - eine wirklich sehr beeindruckende Bilanz!

Alle diese Themen werden in dieser Ausgabe noch detaillierter beleuchtet - viel Spaß beim Lesen.

Aus persönlicher Sicht war das abgelaufene Vereinsjahr für mich auch eine Premiere - ich habe meine erste Saison als Kapellmeister von 2 Musikkapellen absolviert und es hat alles bestens funktioniert. 100 Termine (Proben und Ausrückungen) bei der TMK Zederhaus und ca. 50 Termine bei der TK Ebene Reichenau - zusätzlich natürlich noch zu jedem Termin die entsprechende Vorbereitungszeit. Da kommt ein ganz beachtliches Zeitpensum zusammen😊

Aber es hat sich sehr viel in die richtige Richtung entwickelt und das dient als Antrieb für all diese Tätigkeiten - ein kurzer Auszug: je ein erfolgreiches Frühlingskonzert in Zederhaus und in Ebene Reichenau, 4 Marschwertungen mit der TK Ebene Reichenau gemeinsam mit der TK Patergassen (darunter die Teilnahme am Bundeswettbewerb in Südtirol, der Sieg in der höchsten Leistungsstufe mit der höchsten Punktzahl bei der Bezirksmarschwertung in Feldkirchen sowie der Landesmarschwertung in Wolfsberg), Sieg in der Stufe C bei der Landeskonzertwertung in Salzburg mit der TMK Zederhaus, usw.

Aber am schönsten sind die kleinen Dinge, z.B. wenn Musik zum Klingen kommt, ein gutes Gespräch mit einem/einer Musikkollegen/in, einfach wenn sich etwas in die richtige Richtung bewegt - darum geht es!

**Herzlichen Dank an ALLE für die großartige Unterstützung und die Treue zu unserer Musikkapelle!
Wir werden uns auch in Zukunft bemühen, zum Wohle der Bevölkerung und unserer Freunde tätig zu sein!**

Roman Gruber

Kapellmeister Roman Gruber

Liebe Zederhauser/innen, liebe Leser/innen!



Wieder ist ein Jahr vergangen und wir melden uns mit einer neuen Ausgabe unserer Vereinszeitung. Ich kann als Obmann der Trachtenmusikkapelle Zederhaus auf ein erfolgreiches, arbeitsreiches Vereinsjahr 2013 zurückblicken. Welch hohes Potential in unseren Musiker/innen steckt, zeigen die Erfolge, die wir im abgelaufenen Vereinsjahr erzielen konnten. So stellten wir bei der Landeskonzertwertung in der Stufe C mit 91,70 von 100 möglichen Punkten den Landessieger und bekamen im Oktober den „Salzburger-Blasmusikpreis“ verliehen (mehr dazu im Blatt-inneren). Um solche Leistungen zu erbringen, bedarf es natürlich einiges an Probenarbeit. Darüber hinaus ist es für eine Führungskraft eine riesen Herausforderung, dies alles zu organisieren. Es fängt bei der Terminplanung von Proben an, wobei es fast unmöglich scheint, für alle einen passenden Termin zu finden. Die nächste Schwierigkeit liegt darin, die Mitglieder für gewisse Projekte zu motivieren und das, wozu jeder fähig ist, auch abzurufen. All diese Sachen verlangen einen großen Zeit- und Kraftaufwand. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Kapellmeister Roman Gruber, der mich bei diesen Sachen immer großartig unterstützt.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt der Gemeinde, all unseren Sponsoren und Gönnern welche uns das ganze Jahr über finanziell so großzügig unterstützen!

Nicht zuletzt ein Dankeschön der gesamten Bevölkerung, die uns immer so zahlreich bei Konzerten und diversen Ausrückungen besucht.

***Ich wünsche allen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014!***



Obmann Kocher Robert

Alljährlicher Höhepunkt – unser Frühlingskonzert

Am 15. und 16. März fand in Zederhaus in der Gemeindehalle das Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle statt. Kapellmeister Roman Gruber erstellte wieder ein abwechslungsreiches Programm für jeden Geschmack. Als Auftakt ertönte der „Vaterländische Marsch“ von Johann und Josef Strauß gefolgt von orientalischen Klängen vom Stück „Auf einem persischen Markt“.



Nach dem großartigen Erfolg des Klarinettenensembles und der Begeisterung beim Publikum beim Frühlingskonzert 2012 war es wohl eine Selbstverständlichkeit, dass die vier jungen Herren, Thomas Pfeifenberger, Gerhard Kremser, Thomas Kößler und Alfred Pfeifenberger, erneut die Zuhörer mit einem Beitrag erfreuten.



Als großes Highlight des Abends ertönte das „Pie Jesu“ von Andrew Lloyd Webber. Dieses Stück wurde von der bekannten Sopranistin Heidelinde Schmid und der Musikerin der TMK-Zederhaus Annalena Resch mit ihren beeindruckenden Stimmen dargebracht. Mit der Komposition „Fate of the Gods“ endete die erste Halbzeit.

Der zweite Teil begann schwungvoll mit dem „Regimentsparade Marsch“ von Antonin Zvácěk und dem Stück „La Corona“ von Jaroslav Zeman. Im vergangenen Jahr feierten zwei Musiker, Matthias Bliem und Wolfgang Zanner, ihren 50igsten Geburtstag, aus diesem Anlass widmete die TMK Zederhaus das Werk „Ein halbes Jahrhundert“ ihren Geburtstagskindern.

Zum Abschluss des Programmes erklangen noch ein „Evergreens – Medley“, welches vom Militärkapellmeister von Tirol Hannes Apfalterer zusammengestellt wurde, und das italienische Lied „Funiculi Funiculà“ dargebracht von der Gesangssolistin Heidelinde Schmid. Als Neuzugang in der Musik konnten Nina Gfrerer und Katharina Pfeifenberger begrüßt werden.

Als Zugabe wurde noch der Titel "Vivo per Lei" mit den Gesangssolisten Heidelinde Schmid und Jürgen Gruber zum Besten gegeben. Mit tosendem Applaus und standing ovations des sichtlich begeisterten Publikums endete dieser tolle Konzertabend!

Bericht: Florian Ernst



***Musik beginnt nicht mit dem ersten Ton,
sondern mit der Stille davor.
Und sie endet nicht mit dem letzten Ton,
sondern mit dem Klang der Stille danach.***

Giora Feidman

Tag der offenen Tür und Auftritt der Kinder von der Musikalischen Früherziehung

Wie mittlerweile schon Tradition fand am Freitag nach Ostern der Tag der offenen Tür im Probelokal der TMK Zederhaus statt. Heuer eröffneten diese Veranstaltung die Kinder der „Musikalischen Früherziehung“ mit einigen beschwingten Einlagen und Vorführungen – danke an Tanja Dorfer und Barbara Baier für die umsichtige und engagierte Arbeit mit den Kindern!



Erfreulicherweise waren bereits um 18:00 Uhr zahlreiche interessierte Besucher anwesend. Danach wurden von Mitgliedern der Trachtenmusikkapelle verschiedene Instrumente vorgestellt und es wurde auch eifrig probiert. Um 20:00 Uhr fand dann eine öffentliche Musikprobe statt, zu der auch einige Zederhauserinnen und Zederhauser sowie zahlreiche Kinder begrüßt werden konnten! Zum Abschluss der Probe hatte sogar jemand den Mut, ein Musikstück mit der Musikkapelle zu dirigieren. Bei einer gemütlichen Jause fand die Veranstaltung ihren Ausklang.



Die TMK Zederhaus bedankt sich bei allen Besuchern für das entgegengebrachte Interesse!

60igster Geburtstag von Peter Lassacher



Am 17. April feierte unser Musikkamerad Peter Lassacher (Zastl Peter) seinen 60igsten Geburtstag. Die TMK weckte ihn mit einigen Böllerschüssen und den Klängen vom Marsch „Mein Heimatland“ um 05:00 Uhr. Anschließend luden Peter und Vroni 20 Musikanten, Nachbarn und Arbeitskollegen zum Frühstück, welches bei einigen Gratulanten bis in die Nachmittagsstunden andauerte.

Am 27. April feierte Peter „offiziell“ seinen Geburtstag, wozu auch die gesamte TMK zum Tafernwirt eingeladen war. Nach einem kleinen „Geburtstags-Ständchen“ durften wir gemeinsam mit Peter den Abend ausklingen lassen und seinen Ehrentag feiern.

Deine Musikkolleginnen und -kollegen möchten dir nochmals zu deinem Geburtstag gratulieren, dir viel Gesundheit für die Zukunft wünschen und wir freuen uns auf hoffentlich noch viele gemeinsame Stunden mit dir!



Konzertreise nach Lochau am Bodensee/Vbg.



Das wohl heißeste Wochenende des Jahres verbrachte die TMK Zederhaus in Lochau/Vbg.

Der dortige Musikverein lud die Trachtenmusikkapelle aus Zederhaus zum alljährlich veranstalteten Dorffest als Gastkapelle ein - und wir nahmen die Einladung natürlich gerne an!

Mit viel Gepäck und guter Laune starteten wir am Freitag 26. Juli nach Vorarlberg. Nach angenehmer Fahrt mit unserem spitzen Fahrer Ernst Bliem (Wölfei) kamen wir am späten Nachmittag bestens gelaunt am Ziel an und wurden dort musikalisch vom Musikverein Lochau empfangen. Der Freitag klang bei heißen Rhythmen einer fetzigen Rockband am Festgelände aus.

Am Samstag stand der Besuch der Bregenzer Festspielstätten am Programm. Wir erhielten eine exklusive Führung und waren von den Besonderheiten des Festspielgeländes überrascht und begeistert. Am Nachmittag durfte ein Sprung in den Bodensee nicht fehlen. Die ganz sportlichen nahmen am Fußballturnier mit insgesamt 6 Mannschaften der angrenzenden Musikkapellen teil und konnten den hervorragenden 2. Rang erspielen - Gratulation!



Am Abend stand dann unser erster Auftritt bevor - nach einem kurzen Einmarsch durch das Dorf spielten wir zu einem abwechslungsreichen und kurzweiligen Dämmerchoppen auf. Neben zahlreichen musikalischen Gustostücken einiger Solisten und der gesamten TMK gab es vom mitgereisten Bürgermeister Alfred Pfeifenberger interessante Infos über Zederhaus für die zahlreich erschienenen Besucher des Dorffestes.

Nach einer langen Nacht ging es am Sonntag zur Heiligen Messe auf das Festgelände. Die Trachtenmusikkapelle Zederhaus umrahmte den feierlichen Gottesdienst und spielte im Anschluss zum Frühschoppen auf. Bei weit über 40 Grad auf der Bühne war dies wohl eine besondere Herausforderung! Doch die Musikantinnen und Musikanten gaben ihr Bestes und so kam sofort gute Stimmung beim Publikum auf und es folgten wieder 2 Stunden mit ansprechender Blasmusik und bestens gelaunten Gästen.



Nach der Übergabe von Gastgeschenken zwischen den Musikkapellen aus Lochau und Zederhaus sowie dem wohl verdienten Mittagessen erfolgte dann schweren Herzens die Abreise - wir fühlten uns sehr wohl bei unseren Gastgeber!

An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank für die Einladung und die freundliche Aufnahme in Lochau! Wir freuen uns schon heute auf den Gegenbesuch 2015 in Zederhaus.

TMK Zederhaus mit neuer Schärpe und Tambourstock ausgestattet

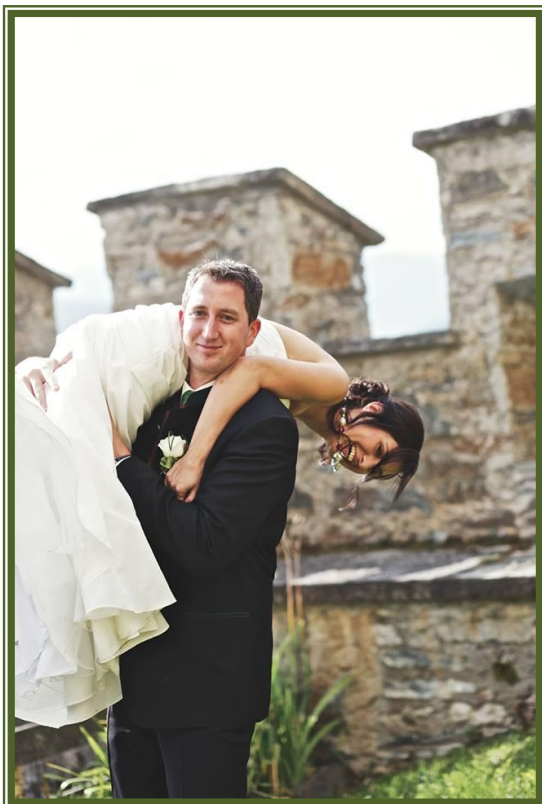


Im Sommer 2013 wurde an den Obmann und den Kapellmeister der Trachtenmusikkapelle Zederhaus eine neue Schärpe sowie ein neuer Tambourstock übergeben. Erfreulicherweise konnten für diese Erneuerung zwei großzügige Sponsoren gefunden werden - Hans Wieland von der Versicherungsagentur WSF-GmbH Mauterndorf-Tamsweg spendierte die Schärpe, den Tambourstock stiftete die große Freundin der Blasmusik, Elfi Pacher von der Gruberalm im Naturpark Riedingtal.

vlnr: Kapellmeister und Stabführer Roman Gruber, Hans Wieland von der Versicherungsagentur WSF-GmbH Mauterndorf-Tamsweg, Elfi Pacher und Obmann Robert Kocher

Die Trachtenmusikkapelle Zederhaus bedankt sich ganz herzlich für diese großartige Unterstützung. Wir werden die neue Schärpe und den neuen Tambourstock mit Stolz tragen!

Hochzeit von Johannes und Julia Kössler



Am 31. August dieses Jahres hatten wir die Ehre, Julia und Johannes bei einer traumhaften Hochzeit zu begleiten.

Unser erster Stopp war in Fell, wo wir hervorragend verköstigt wurden. Bevor es zur Brautmesse ging, musste Johannes beim „Verspengen“ bei diversen Spielen sein Können unter Beweis stellen.

Anschließend holten wir die Braut bei ihrem Elternhaus in Mauterndorf ab und begleiteten das Brautpaar zum Standesamt und danach zur Brautmesse in die Pfarrkirche Mauterndorf.

Nach einer wunderschönen Messe, die wir musikalisch begleiteten, ging es zu Kuchen und Kaffee. Die TMK ließ nicht lange auf sich warten und „entführte“ den Bräutigam zum Brunnerwirt.

Viel zu schnell ist die Zeit vergangen und wir mussten zum Essen und zur Abendunterhaltung in die Festhalle Mauterndorf weiterziehen, wo der Abend noch gemütlich ausklang.

Wir danken dem Brautpaar, dass wir diesen tollen und wundervollen Tag mit ihnen feiern durften und wünschen ihnen weiterhin viel Glück und Segen.



Landeskonzertwertung des Salzburger Blasmusikverbandes



Am 19. und 20. Oktober fand die diesjährige Landeskonzertwertung statt. Diesmal waren 17 Musikkapellen aus dem gesamten Bundesland Salzburg zu Gast im Orchesterhaus, dem Probensaal des renommierten Mozarteumorchesters.

Wie in Salzburg seit Jahren üblich, bestand die Jury aus Musikpädagogen, die von außerhalb Salzburgs kommen: so hatten Sigisbert Mutschlechner (Südtirol), Stefan Köhle (Tirol), Manfred Rechberger (Steiermark), Manfred Sternberger (Niederösterreich) und Daniel Weinberger (Kärnten) die schwierige Aufgabe, ein Urteil über die musikalischen Leistungen abzugeben. Nach einigen Jahren der offenen Bewertung (d.h. gleich nach der musikalischen Darbietung wurden die erreichten Punkte auf einer Leinwand bekanntgegeben) entschloss sich der Salzburger Blasmusik als Veranstalter dieses Wettbewerbs, in diesem Jahr zu einer anderen Vorgangsweise: Die Bewertungen wurden erst nach einem Block von mehreren Musikkapellen fixiert. So hatte die Jury gerade am Beginn des Wettbewerbs eine viel bessere Möglichkeit, die Leistungen einzuordnen. Generell wurde davon ausgegangen, dass 85 erreichte Punkte (von 100

möglichen) eine Partitur-getreue Wiedergabe darstellen.

Und wie es der Vorsitzende der Jury, Sigisbert Mutschlechner, den Musikkapellen auf den Weg gab: „Wir als Jury sehen die Bewertung auch als pädagogischen Auftrag. Die Leistung heute ist das Ergebnis einer langen Vorbereitung und wir können Tipps für eine musikalische Weiterentwicklung an euch weitergeben.“ Diese Tipps wurden vor Bekanntgabe des Punkteergebnisses noch persönlich an den Kapellmeister und einige von ihm ausgewählten Musiker in einem Beratungsgespräch weitergeben. Zusätzlich erhielt jede Musikkapelle neben der Urkunde die Wertungsbögen mit den Kommentaren der Jury und eine Tonaufnahme. Der Videoschnitt wird nachgesandt.





Am Ende des
Veranstaltungswochenendes waren
die 17 Musikkapellen mit vielen
Punkten belohnt: in der Stufe A
erreichte die jüngste Musikkapelle
des Landes Salzburg, der
Musikverein Thomatal, mit 86,70
Punkten das Maximum. Deren
Leiter, Peter Stiegler, ist auch der
diesjährige Preisträger des
Würdigungspreises, den die
Österreichische Blasmusikjugend
vergeben hat. In der Stufe B durfte
sich die Trachtenmusikkapelle Anif
mit ihrem Kapellmeister Rudolf
Egner über 90,50 Punkte freuen und

in der Stufe C die Trachtenmusikkapelle Zederhaus (Kapellmeister Roman Gruber) über 91,70 Punkte. In
der anspruchsvollen Stufe D setzte sich die Stadtmusik Salzburg mit ihrem Kapellmeister Lorenz
Wagenhofer mit 93,40 Punkten an die Spitze. Diese vier punktehöchsten Kapellen erhalten zusätzlich zur
Urkunde je einen Geldpreis von EURO 400.

Zusätzlich zur allgemeinen Wertung, bei der das Pflichtstück und ein Selbstwahlstück vorgetragen wurde,
lobte der Salzburger Blasmusikverband auch einen Sonderpreis aus. Vergleich man die
Sonderpreiswertungen mit denen der allgemeinen Wertung, so fiel sofort auf, dass gerade das
Bewertungskriterium „Stimmung und Intonation“ beim Choral ein sehr viel schwieriger zu erreichendes
hohes Punkteergebnis brachte. Die gute Vergleichsmöglichkeit und die Tipps der Jury motivieren aber hier
sicher alle Musikkapellen, ihr Können zu perfektionieren.

Herzliche Gratulation der gesamten TMK Zederhaus zu dieser hervorragenden Leistung!!!



Volkskultur Ehrungsfestakt in der Salzburger Residenz

Am 30. Oktober wurde im Rahmen des Ehrungsfestaktes der Salzburger Volkskultur in der Salzburger Residenz neben den Leistungsabzeichen in Gold auch erstmalig der "Salzburger Blasmusikpreis" vom



Landeshauptmann und dem zuständigen Landesrat für Kultur an den Vorstand der TMK im Beisein des Bürgermeister von Zederhaus übergeben. Dieser Preis wird für besonders rege und erfolgreiche Teilnahme an Wertungsspielen des Salzburger Blasmusikverbandes verliehen. Die TMK Zederhaus hat von allen Musikkapellen mit dem knappen Abstand von 0,13 Punkten die zweithöchste Punkteanzahl erzielt und geht auch hier als eine der erfolgreichsten Kapellen des Landes hervor.

v.l.: Kassier Wolfgang Zanner, Matthias Moser, Gabi Moser, LH Dr. Wilfried Haslauer, Kpm. Roman Gruber, Andrea Zanner, Jürgen Gruber, Bgm. Alfred Pfeifenberger

Herzliche Gratulation auch an die Absolventen des Leistungsabzeichens in Gold 2013:

Gabi Moser (Saxofon)
Jürgen Gruber (Trompete)
Harald Pacher (Trompete)

Gratulation zu diesen tollen Erfolgen!



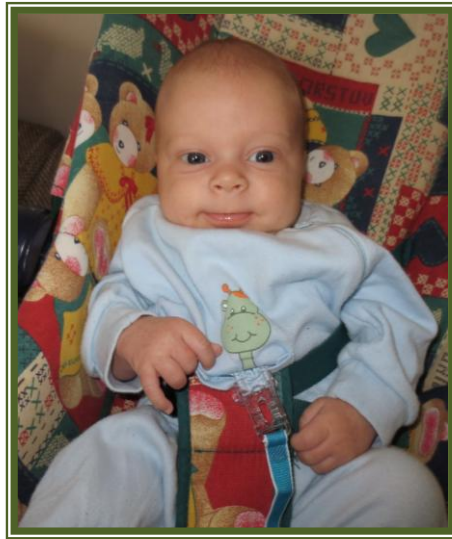
Schnappschüsse



2013



Nachwuchs 2013



Thomas Moser

Musik hat Kraft!

Sie erinnert uns an die erste große Liebe.

Sie begleitet den Filmhelden auf seiner Verfolgungsjagd.

Sie wird vom ungeborenen Baby im Mutterleib gehört.

Sie kann Völker verbinden und trennen.

Sie kann heilen und krank machen.

Sie kann Propaganda unterstützen.

Sie kann ohrenbetäubend oder kaum hörbar sein.

Sie rührt uns oder zehrt an unseren Nerven.

Sie kommt vom iPod oder von der Kirchenorgel.

Sie ist Dur oder Moll, schnell oder langsam, romantisch oder aggressiv.

Musik hat viele Seiten. Musik hat Macht.

(Christian Aigner)

Wir bedanken uns bei unseren treuen Hauptsponsoren:



Resch WohnDesign Inh. Hans Resch
Wohnwerkstatt 5584 Zederhaus 120
Tel. +43 (0)6478 577
Wohnstudio 5582 St. Michael Kaltbachstr. 437
+43 (0)664 244 03 63
kontakt@reschwohndesign.com
www.reschwohndesign.com



Zanner GmbH & Co. KG
Zederhaus 100
5584 Zederhaus
Tel: +43 6478 205-0
Fax: +43 6478 20516
E-Mail: kfz-zanner@sbg.at
E-Mail: metall-zanner@sbg.at



Pyro-Magic
Hannes Rathgeb
Sauerfelderstrasse 46
5580 Tamsweg
info@pyro-magic.at

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung:

Kaufhaus Bliem

Gasthaus Hinterhuber

Gasthaus Schliereralp

Raiba St. Michael - Oberlungau

- **Gasthaus Tafernwirt**
- **Gasthaus Kirchenwirt**
- **Tabak Trafik Hans Kremser**
- **Gasthof Jägerwirt**
- **Moser Edelbrände**